Objekt:	Pfalz bei Rhein: Ruprecht III.
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Mittelalter, Spätmittelalter
Inventarnummer:	18206115

Beschreibung

Prägung nach dem Vertrag des Rheinischen Münzvereins von 1399.
Vorderseite: Stehender Johannes der Täufer mit Kreuzstab in der Linken. Links neben dem Kopf Adler, zwischen den Beinen ein Kreuz.
Rückseite: Fünf Wappenschilde im Vierpaß. In der Mitte Pfalz, oben Bayern, links Mainz, rechts Trier (Falkenstein), unten Köln (Saarwerden).

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.48 g; Durchmesser: 22 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1399-1402
	wer	
	wo	Bacharach
Beauftragt	wann	
	wer	Ruprecht III. von der Pfalz (1352-1410)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	G. Böcking
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Gold
- Goldgulden
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Spätmittelalter
- Weltliche Fürsten

Literatur

- B. Kluge, Numismatik des Mittelalters (2007) Nr. 633 (dieses Exemplar)..
- G. Felke, Die Goldprägungen der Rheinischen Kurfürsten 1346-1478 (1989) Nr. 611/612.